

Presstext:

PROXY best classic rock

Musik ist unser Leben: Manch einer kommt von der Schicht, schnappt sich sein Feierabendbier und lümmelt sich aufs Sofa. – Wir schnappen uns unsere Instrumente!

Acht Menschen, jeder aus seinem unterschiedlichen Background, treffen sich und rocken los!...

Wie die Reifen beim Auto, wie die Takelage beim Segeln:

- **Hermann**, der Fels in der Kabelbrandung
- **Christian**, Motivator und Mann am Mischpult

Auf der Bühne begeistern:

- **Wolfgang**, Spezialist nicht nur für die ganz tiefen Frequenzen am Bass, sondern auch für die digitale Ton-Kunst am Mischpult
- **Ulli**, mit dem Beat am Schlagzeug, der den Kreislauf auf Touren bringt (und unsere Touren organisiert)
- **Fabian**, der in die Tasten haut und den B3-Sound am Keyboard aufleben lässt
- **Frank**, der nicht nur 'ne tolle E-Gitarre und krachende Soli spielt (auch wie Hendrix hinter Kopf), sondern auch mit seinem Gesang der Band Charakter gibt
- **Sascha** (unser „Küken“), von brett-harten E-Gitarren-Soli über Nylon-Kunst und Finger-Picking
- **Falko** (last-but-not-least), die Stimme der Band, das Auge des Sturms, der beste Draht zu euch im Publikum! – He really gets you. – Unser Jumpin' Jack Flash!

Auf unserer Zeitreise, unserem gemeinsamen Roadtrip durch mehrere Generationen der Rock- und Popmusik begegnen uns...

... fetzige Riffs von den Stones, CCR, Status Quo, Gary Moore, ZZ-Top,

... tanzbare Rhythmen lassen Euch nicht still stehen, dank Mando Diao, Peter Maffay, Udo Lindenberg, Achim Reichel, Liquido, Snow Patrol oder Sunrise Avenue.

... Voodoo feeling à la Stones und Santana,

... markanter, leidenschaftlicher Gesang. Zeilen, die man kennt, vom Summer of '69, oder wenn man -Sitting on the Dock of The Bay- Ebbe und Flut hinterherschaut. Ob in Eric Claptons White Room oder Painted Black – wir hören dem Teufel der Stones zu und auch den Farben, von denen Rea Garvey singt.

Wir reisen, mit einem Aloha Heja He im Ohr, von den Hollywood Hills, entlang am Green River, on the Road to Hell, über die Crossroads, zu den Fields of Gold – Satisfaction garantiert.

Habt Ihr eine Frage? – Dann fragt einfach Ulli.

(kontakt@proxy-stones.de, www.proxy-stones.de)

PROXY formierte sich im Jahr 2000 als reine Stones-Coverband. Doch so sehr alle PROXY-Musiker immer noch Jagger, Richards & Co. und ihre unverwechselbaren Songs und Riffs lieben und spielen, nahmen die Musiker doch mit der Zeit viele weitere Einflüsse und Titel ins Repertoire – schließlich haben viele Künstlerinnen und Künstler unauslöschliche Spuren in der Rock-History hinterlassen. Heutzutage sind auf Rockkonzerten mehrere Generationen anzutreffen, die gemeinsam Freude an handgemachter Musik haben. Dann springt der Funke von der Bühne auf Euch im Publikum über.

DAS GEMISCH BRINGT'S – ES ZÜNDET GARANTIERT!